

Porsche Zentrum Hamburg
Porsche Zentrum Hamburg Nord-West
Porsche TIMES

3/11

Mit Sicherheit dabei.
Fahrsicherheitstrainings in Groß Dölln und Leipzig.

Hamburger Erfolgsgeschichte.
Porsche beim Stadtpark Revival.



Porsche Identität.
Der neue 911 ist da.

3/11

- 3** Porsche Identität.
Der neue 911 ist da.
- 7** Exclusive Produkte für den neuen Porsche 911.
Ihre Wünsche sind unser Anspruch.
- 8** Interview mit Mathias Busse.
Kontinuität und Entwicklung stehen an erster Stelle.
- 10** Reichlich Gelegenheit für schöne Abschlüsse.
Die Golf Events 2011.
- 12** Mit Sicherheit dabei.
Fahrsicherheitstrainings in Groß Dölln und Leipzig.
- 14** Norbert Singer.
Die Koryphäe von Le Mans.
- 15** Black Edition hautnah erleben.
After-Business-Event.
- 16** Porsche in Hamburg – eine Erfolgsgeschichte.
Spannende Präsentation beim Stadtpark Revival.
- 17** AvD-Oldtimer-Grand-Prix.
Von Hamburg zum Klassiker-Festival auf dem Nürburgring.
- 19** Reizvoll und anziehend.
Zwei Events zwischen Mythos und Mode.
- 20** Porsche Fahrzeugerprobung.
Auf Sportlerherz und Nieren geprüft.
- 22** Weil ein Porsche immer bleibt, was er ist: ein Traumwagen.
Unsere Anschluss-Garantie für junge Gebrauchte.
- 23** Premium trifft Premium.
Zukunftsforum mit Matthias Horx.
- 24** Herzlich willkommen und auf Wiedersehen.
Ihre kompetenten Partner in den Porsche Zentren Hamburg.
- 27** Hamburg zieht an.
Neue Verkäufer im Porsche Zentrum Hamburg Nord-West.
- 28** Porsche bereichert.
Prominenz fährt auf Porsche ab.
- 28** Wie man in einem Porsche verreist?
In bester Gesellschaft.
- 29** Neue Öffnungszeiten, bessere Erreichbarkeit.
Noch mehr Service in Ihren Porsche Zentren Hamburg und Hamburg Nord-West.
- 30** Porsche Winterkompletträder.
Meteorologisch beginnt der Winter ab 1. Dezember. Fahrtechnisch ab + 7 °C.

Impressum

Porsche Times erscheint beim Porsche Zentrum Hamburg Nord-West, Nedderfeld 2, 22529 Hamburg, Tel. +49 (0) 40 / 55 77 68 - 0, Fax +49 (0) 40 / 55 77 68 - 22, E-Mail info.nedderfeld@porsche-hamburg.de, www.porsche-in-hamburg.de, Auflage: 2.230 Stück.

Porsche Times erscheint beim Porsche Zentrum Hamburg, Eiffestraße 498, 20537 Hamburg, Tel.: +49 (0) 40 / 2 11 05 - 0, Fax +49 (0) 40 / 2 11 05 - 2 34, E-Mail: info.eiffestrasse@porsche-hamburg.de, www.porsche-in-hamburg.de; Auflage: 3.480 Stück.

Redaktion: Deutschmann Kommunikation, Winterhuder Kai 10, 22299 Hamburg. Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Die Verantwortung für die redaktionellen Inhalte und Bilder dieser Ausgabe übernimmt das Porsche Zentrum. Ausgenommen davon sind die offiziellen Seiten der Porsche Deutschland GmbH.

„Das Geheimnis des Erfolges ist, den Standpunkt des anderen zu verstehen.“

Henry Ford



Liebe Porsche Freunde, sehr geehrte Damen und Herren,

der Sommer, der keiner war, ist nun vorbei. Doch seien wir optimistisch, vielleicht können wir ja noch auf ein paar schöne Herbsttage hoffen – mit warmen Sonnenstrahlen und unvergesslichen Erlebnissen. Auch wenn der Sommer buchstäblich ins Wasser gefallen ist, können wir auf eine Vielzahl spannender Veranstaltungen und Events zurückblicken. Auf den folgenden Seiten lassen wir diese noch einmal Revue passieren. Und weil wir in den Porsche Zentren Hamburg und Hamburg Nord-West größten Wert auf die enge persönliche Bindung zwischen unseren Mitarbeitern und Ihnen, unseren Kunden, legen, möchten wir Ihnen auch in dieser Ausgabe der Porsche Times einige Mitglieder unserer engagierten Teams näher bringen.

Einige Ereignisse werfen bereits ihre Schatten voraus. Anfang Dezember werden wir den modellgepflegten Porsche 911 Carrera als Coupé und mit Heckantrieb vorstellen. Freuen Sie sich schon jetzt auf dieses Sportwagen-Highlight des Jahres. Doch erst einmal erwartet uns die kalte und schmutzige Zeit. Denken Sie bitte rechtzeitig an den bevorstehenden Wechsel auf die Winterräder und daran, Ihr automobiles Schmuckstück winterfit zu machen. Ab Mitte Oktober stehen unsere Serviceteams für die Umrüstaktion bereit.

Mit herzlichen Porsche Grüßen

Mathias Busse
Geschäftsführer Porsche
Zentrum Hamburg Nord-West

Götz von Tschirnhaus
Geschäftsführer Porsche
Zentrum Hamburg

Porsche Identität. Der neue 911 ist da.



Was macht Porsche aus? Deutsche Ingenieurskunst, festgehalten im „Dr. Ing.“ unseres Firmennamens. Und natürlich über 28.000 Rennsiege, Grundlage für die Serie. Auf eine noch knappere Formel gebracht: Unsere Identität ist der 911. Auch – und gerade – im 21. Jahrhundert. Wir haben ihn neu erschaffen. Für Sie. Für die Zukunft.



Wir haben unsere Tradition bewahrt und einen Sportwagen gebaut, der zu 90 % und damit in fast jedem Bauteil neu ist oder grundlegend überarbeitet wurde. Wir haben neueste Technologien aus dem Rennsport alltagstauglich auf die Straße gebracht und ein Design entwickelt, das Form und Funktion gleichermaßen vereint. Das Ergebnis: der neue 911 für die Anforderungen des 21. Jahrhunderts.

Manche Formen erkennt man auf den ersten Blick.

Seit 1963 unverändert attraktiv: das unverwechselbare Design mit seiner nach hinten abfallenden Dachlinie, den kraftvollen Kotflügeln am Heck. Jede Neuerung im neuen 911 Carrera und im neuen 911 Carrera S folgt einem klaren

Designprinzip: Jede Form erfüllt eine Funktion. Der um 100 mm verlängerte Radstand: verbessert Fahrstabilität und Kurvendynamik. Die aerodynamisch verbesserte Position der Außenspiegel: bringt mehr Agilität. Die breitere Spur an der Vorderachse, die reduzierte Höhe, die ausgeprägte Kante am Heck: sorgen für sportliche Eleganz, einen markanten Auftritt und jede Menge Charakter.

Unsere Identität finden Sie unter der Motorhaube, im Design und hinter dem Steuer.

Beim Einsteigen erwartet Sie ein komplett neu durchdachtes Innenleben mit höchstem ergonomischem Komfort – und Sportlichkeit. Neu konzipiert wurde auch die nach vorne ansteigende Mittel-

konsole mit ihrem höchst intelligenten Bedienkonzept. Für einzigartige Haptik sorgen die jetzt vierfach verstellbaren elektrischen Sportsitze, und eine umfangreiche Auswahl an Materialien wie Carbon, Leder, Holz oder Aluminium bietet vielfältige Individualisierungsmöglichkeiten für Ihren „persönlichen“ 911. Das Kombiinstrument mit fünf Porsche typischen Rundelementen enthält einen hoch auflösenden 4,6-Zoll-TFT-Voll-VGA Farbbildschirm für Informationen des Bordcomputers, des Audiosystems oder Navigationshinweise – weil es vor allem in eine Richtung gehen soll: nach vorn, in die Zukunft.

Und das mit großer Leistungsstärke: Der 6-Zylinder-Boxer-Motor leistet 257 kW (350 PS) im 911 Carrera, im 911 Carrera S 294 kW



(400 PS). Die Beschleunigung von null auf 100 km/h absolviert der 911 Carrera S mit PDK in 4,3 Sekunden. Mit dem optionalen Sport Chrono-Paket vergehen bei gedrückter Sport Plus-Taste lediglich 4,1 Sekunden. Der 911 Carrera mit PDK benötigt für den Sprint aus dem Stand auf 100 km/h nur 4,6 Sekunden (Sport Plus 4,4 Sekunden). Die Kraftübertragung erfolgt über das weltweit erste 7-Gang-Schaltgetriebe. Das im 911 Carrera S serienmäßige Porsche Torque Vectoring (PTV) erhöht die Fahrdynamik, die noch weiter gesteigert werden kann durch das optionale Porsche Dynamic Chassis Control (PDCC). Erstmals in den 911 Carrera Modellen erhältlich: dynamische Motorlager als Bestandteil des optionalen Sport Chrono Pakets. Sie sorgen für ein spürbar stabileres Fahrverhalten

bei Lastwechseln und in schnellen Kurven.

Was er auf 100 km verbraucht? Jede Menge Vorurteile.

Es geht immer nur um Leistung? Falsch. Viel wichtiger sind uns Ideen – für intelligentere Fahrzeugkonzepte und effizientere Antriebe. Der neue 911 Carrera verbraucht bis zu 16 %, der 911 Carrera S bis zu 15 % weniger als das jeweilige Vorgängermodell. Und das bei einem auf 3,4 Liter verringerten Hubraum des 911 Carrera. Eine komplett neu entwickelte Peripherie mit richtungweisenden Effizienztechnologien sorgt für weitere Einsparungen. Dazu gehört serienmäßig die Auto Start-Stop-Funktion, die Bordnetzrekuperation und das intelligente Thermomanage-

ment sowie die neue, energiesparende elektromechanische Lenkung. Außerdem ist der neue 911 in Aluminium-Stahl-Verbundweise gefertigt. Benzindirekteinspritzung (Direct Fuel Injection – DFI) und VarioCam Plus senken den Verbrauch des Carrera auf durchschnittlich 8,2 Liter pro 100 km bzw. des Carrera S auf 8,7 Liter.

Kein Wunder. Sondern Porsche Intelligent Performance.

Schließlich kombinieren wir gesteigerte Fahrdynamik seit jeher mit mehr Effizienz. Bringen Sportlichkeit und Alltagstauglichkeit unter ein Dach. Verbinden Tradition mit Innovation. Dafür steht Porsche. Dafür steht der 911. Unsere Porsche Identität.



911 Carrera

Motor	
Zylinderzahl	6
Hubraum	3.436 cm ³
Leistung (DIN) bei Drehzahl	257 kW (350 PS) 7.400 1/min
Max. Drehmoment bei Drehzahl	390 Nm 5.600 1/min
Fahrleistungen	
Höchstgeschwindigkeit Schaltgetriebe	289 km/h
PDK	287 km/h
0-100 km/h Schaltgetriebe	4,8 s
PDK	4,6 s
Verbrauch/Emissionen	
Innerorts in l/100 km	12,8 – 11,2
Außerorts in l/100 km	6,8 – 6,5
Kombiniert in l/100 km	9,0 – 8,2
CO ₂ -Emissionen in g/km	212 – 194

Mythos für das 21. Jahrhundert.

Alles wie seit 1963? Ja. Und nein. Denn nur wer sich verändert, bleibt sich auf Dauer treu. Und wir haben uns verändert. Im Ergebnis führt das zu einem harmonischen Gesamtkonzept und macht den neuen 911 zum Sportwagen für das 21. Jahrhundert. Start in eine Zukunft, die Sie heute schon erleben können. Und am besten bei einem Besuch im Porsche Zentrum, wo Sie den neuen 911 mit allen Sinnen erfahren können. Wo drei Ziffern immer noch mehr sagen als tausend Worte. Bewegen wir sie weiter – den neuen 911 Carrera und den neuen 911 Carrera S – ab Dezember in Ihrem Porsche Zentrum.

911 Carrera S

Motor	
Zylinderzahl	6
Hubraum	3.800 cm ³
Leistung (DIN) bei Drehzahl	294 kW (400 PS) 7.400 1/min
Max. Drehmoment bei Drehzahl	440 Nm 5.600 1/min
Fahrleistungen	
Höchstgeschwindigkeit Schaltgetriebe	304 km/h
PDK	302 km/h
0-100 km/h Schaltgetriebe	4,5 s
PDK	4,3 s
Verbrauch/Emissionen	
Innerorts in l/100 km	13,8 – 12,2
Außerorts in l/100 km	7,1 – 6,7
Kombiniert in l/100 km	9,5 – 8,7
CO ₂ -Emissionen in g/km	224 – 205



Exclusive Produkte für den neuen Porsche 911.

Ihre Wünsche sind unser Anspruch.



Der neue Porsche 911 – ein Mythos, der Ihr Herz schneller schlagen lässt. Das Design: sportlich, dynamisch, unverwechselbar. Das Interieur: komfortabel, durchdacht, mit technischen Feinheiten. Der Motor: bis zu 294 kW (400 PS), die beim Tritt auf das Gaspedal für einen erhöhten Adrenalinspiegel sorgen. Da bleiben keine Wünsche offen. – Keine Wünsche? Das fänden wir ausgesprochen schade.

Ein Porsche 911 ist mehr als nur ein Fahrzeug. Für jeden Fahrer ist er auch der perfekte Ausdruck seines ganz persönlichen Geschmacks und Lebensstils.

Porsche Exclusive bietet Ihnen eine Vielzahl an Individualisierungsmöglichkeiten, mit denen Sie Ihren Porsche weiter veredeln können. Di-

rekt ab Werk. Optisch und technisch, innen wie außen. Und stets nach Ihren Vorstellungen. Natürlich maßangefertigt durch Handarbeit. Denn es ist nicht irgendein Fahrzeug. Es ist Ihr Porsche 911 – ein Unikat.

Unsere Verkäufer beraten Sie gerne über die vielfältigen Möglichkeiten des Porsche Exclusive Programms.



Interieur-Paket lackiert

In Exterieurfarbe lackiert: Zierblende Schalttafel inkl. Blende Getränkehalter und Zierblende Türtafel

Bestell-Nr.: EER | EUR 517,65*



Lufteinlassgitter lackiert

In Exterieurfarbe lackiert: Lamellen Lufteinlassgitter Bugteil (links/rechts)

Bestell-Nr.: CNF | EUR 517,65*



Porsche Wappen auf Kopfstützen

Geprägtes Porsche Wappen auf den Kopfstützen der Vordersitze

Bestell-Nr.: XSC | EUR 202,30*



Abdeckung Scheinwerferreinigungsanlage lackiert

In Exterieurfarbe lackiert: Abdeckung Scheinwerferreinigungsanlage

Bestell-Nr.: XUB | EUR 202,30*



Rad lackiert in Platinum (seidenmatt)

Vollständig in Platinum (seidenmatt) lackiert, inkl. Radnabenabdeckung mit farbigem Porsche Wappen

Bestell-Nr.: XDH | EUR 791,35*

*Preis inklusive MwSt.

Interview mit Mathias Busse.

Kontinuität und Entwicklung stehen an erster Stelle

Seit Juli ist Mathias Busse neuer Geschäftsführer des Porsche Zentrum Hamburg Nord-West. Der 36-Jährige ist ein ausgewiesener Vertriebsprofi und hat in den letzten Jahren als Verkaufsleiter das Porsche Geschäft in Berlin engagiert vorangetrieben. Nach seiner Ausbildung in der Mercedes-Benz-Niederlassung Hamburg durchlief er mehrere Stationen in Niederlassungen der Daimler AG. 2009 übernahm er die Verkaufsleitung der Porsche Niederlassung Berlin. Nun kehrt Busse in seine Heimatstadt Hamburg zurück und geht die neue Aufgabe als Geschäftsführer voller Elan an.



PT: Herr Busse, Sie haben bereits in Berlin Erfahrung mit einer Porsche Niederlassung gesammelt. Welche Bedeutung hat es, dass sich Porsche für Hamburg als Niederlassungs-Standort entschieden hat?

Mathias Busse: Diese Entscheidung ist nur logisch und konsequent. Porsche ist mit der Hansestadt seit 60 Jahren eng verbunden, und Hamburg ist Deutschlands Porsche Hauptstadt. Diesen Standort aktiv mitgestalten und weiterentwickeln zu dürfen, ist nicht nur eine schöne Pflicht, sondern die Kür. Die Porsche Zentren haben hervorragende Arbeit geleistet, die wir gemeinsam fortführen wollen.

PT: Wird es mit Ihnen als neuem Geschäftsführer Veränderungen geben?

Mathias Busse: Wir bauen vor allem auf Kontinuität und zugleich auf Veränderungen. Natürlich bringe ich eigene Ideen mit, aber ich möchte mit den Menschen, die das Porsche Zentrum Hamburg Nord-West geprägt und so erfolgreich gemacht haben, die Zukunft gemeinsam gestalten. Dazu werden wir innovative Impulse setzen und uns in Hamburg neu aufstellen. Wir werden den Standort „attraktivieren“ und möchten deutlich wachsen. Porsche entwickelt mit dem Konzept „customer for a lifetime“ neue Modelle für verschiedenste Lebenssituationen, dafür schaffen

wir Kapazitäten auf der Ausstellungsfläche und im Service, aber auch im Vertrieb. Neue Dienstleistungen wie Internet- und Social-Media-Aktivitäten bauen wir aus, um unsere Kunden in jeder Situation optimal betreuen zu können.

PT: Sie sind Hamburger, haben in den vergangenen Jahren in Leipzig und Berlin gelebt. Welche Unterschiede beobachten Sie zwischen Berliner und Hamburger Porsche Fahrern?

Mathias Busse: Die Hamburger haben mit ihrer Kaufmannstradition ein ganz anderes Selbstverständnis. Hier ist Porsche Fahren viel un-aufregender und im gesamten Stadtbild selbstverständlich. Vor



allem der Aspekt der Individualisierung, den Porsche mit Tequipment und Exclusive perfektioniert, spielt in der Hansestadt eine große Rolle, wenn auch eher im Innenbereich als auffällig nach außen. Bei der Wahl der Autofarbe sind die Hamburger nach wie vor eher klassisch orientiert – schwarz geht hier immer.

PT: Welche Entwicklung sehen Sie für das Porsche Zentrum Hamburg Nord-West in den kommenden Jahren?

Mathias Busse: Die Marke Porsche wächst mit neuen Modellen. Für uns in Hamburg bedeutet das die Herausforderung, die Porsche Zentren weiter zu entwickeln und neu zu gestalten. Und wir wollen der attraktivste Arbeitgeber im Automobilhandel in Hamburg und darüber hinaus sein, um die besten Köpfe zu halten und neue zu gewinnen. Die gleiche Anziehungskraft, die die Marke Porsche in der Außenwirkung hat, wollen wir

auch gegenüber den Mitarbeitern ausbauen.

Wir wollen als Team die perfekte Betreuung unserer Kunden. Ganz wesentlicher Punkt auf dem Weg: Die Distanz zwischen Kunde und Porsche Zentrum noch kleiner zu machen - kürzere Wege, schnellere Erreichbarkeit, knappe Reaktionszeiten, damit der Kunde sich noch enger betreut fühlt. Dies erreichen wir über einen noch kundenfreundlicheren Service, direktere Erreichbarkeit, persönlich oder am Telefon, aber auch über die neuen Medien.

PT: Sie sind Vertriebsprofi, legen großen Wert auf perfekten Service. Welche Entwicklungen sehen Sie hier für die Zukunft?

Mathias Busse: Die Individualisierung spielt bei Porsche eine sehr große Rolle, die Vorfreude auf das personalisierte Auto und das Kauf Erlebnis stehen an erster Stelle. Hier ist die fachliche, soziale und

persönliche Kompetenz der Berater gefragt. Die enge persönliche Bindung zwischen Mitarbeiter und Kunden ist deshalb so wichtig, jedoch wird auch das Thema Vorabinformation und -Konfigurierung über das Internet immer bedeutender.

PT: Was verbinden Sie persönlich mit Ihrer neuen Aufgabe als Geschäftsführer des Porsche Zentrums Hamburg?

Mathias Busse: Für mich ist das eine absolute Traumaufgabe, in meiner Heimatstadt für Porsche die Zukunft mitgestalten zu können. Meine Frau als Hamburgerin ist natürlich auch glücklich, dass unser kleiner Sohn in der Hansestadt aufwachsen kann. Dass sich hier ein Kreis schließt, wurde mir ganz deutlich bewusst, als die Geschäftsführerposition offiziell beglaubigt wurde. Notar war Dr. Henning Voscherau, der mich bereits in jungen Jahren gut kannte.

Reichlich Gelegenheit für schöne Abschläge.

Die Golf Events 2011.

Golf und Porsche passt – und das bereits seit 1988, als der erste Porsche Golf Cup ausgetragen wurde. Die offizielle Turnierserie von Porsche hat sich zu einem Teilnehmermagneten entwickelt – in diesem Jahr gingen bei mehr als 30 Turnieren deutschlandweit rund 3.000 Teilnehmer an den Start. Ziel: das Porsche Golf Cup Finale in Bad Griesbach.



Golfbegeisterte Hamburger Porsche Fahrer hatten gleich zweimal die Gelegenheit, den offiziellen Porsche Golf Cup zu spielen: Den Auftakt machte das Turnier des Porsche Zentrum Hamburg Nord-West im Golfclub Schloss Ludersburg. Der Golfclub auf der Wendlohe war Austragungsort für die Spieler des Porsche Zentrum Hamburg am Traditionsstandort Eiffestraße.

Beide Porsche Zentren unterstützen darüber hinaus verschiedene Golf-Initiativen, die in der Hansestadt eine karitative oder gesellschaftlich wichtige Rolle spielen, wie die Initiative GOFUS. Alles begann im Frühjahr 2001, als Norbert

Dickel, Ex-Fußball-Profi und heute Stadionsprecher und Eventmanager von Borussia Dortmund sowie der Betreiber der Golfanlage Felderbach/Sprockhövel, Arnt Vesper, bei einem Bier zusammenstanden und den Entschluss fassten, ehemaligen und aktiven Fußballprofis eine Golfheimat zu bieten. Sie alle engagieren sich heute für den guten Zweck, denn die Erlöse der Veranstaltungen gehen an das GOFUS Projekt „PLATZ DA!“. In diesem lebensbegleitenden Projekt werden wirtschaftlich schwächer gestellte Kinder und Jugendliche entsprechend ihres Alters gefördert: So werden Spielplätze für die Jüngsten gebaut und Bolzplätze für Kinder und Jugendliche einge-

richtet. Das GOFUS Netzwerk wird darüber hinaus genutzt, um Praktikums- und Ausbildungsplätze zu akquirieren, die auf einer eigenen Ausbildungsborse unter www.platz-da.com veröffentlicht werden. Auch der 30. QSC-GOFUS-Cup Mitte August im Hamburger Golfclub Treudelberg stand ganz im Dienst der guten Sache – fließen doch die Erlöse auch dieses Turniers in die GOFUS-Initiative „PLATZ DA!“. Beide Hamburger Porsche Zentren begleiten diese besondere Aktivität voller Engagement. Kein Wunder also, dass eine Vielzahl ehemaliger und aktiver Profisportler, darunter einige Fußball-Welt- und Europameister, in Hamburg abschlagen.



Reichlich Gelegenheit für schöne Abschläge gab es auch beim Porsche Golf Cup. Beim Turnier des Porsche Zentrum Hamburg Nord-West kämpften im Juni 80 Teilnehmer im Golfclub Schloss Lüdersburg nicht nur um den Tages-sieg, sondern auch um die Quali-fikation zum Deutschland-Finale im September im bayerischen Bad Griesbach. Im August gingen beim Porsche Golf Cup des Porsche Zentrum Hamburg im Golfclub auf der Wendlohe noch einmal 100 Spieler an den Start. Sie alle ge-nossen das Spiel auf perfekt ge-pflegten Fairways. Für das leibliche Wohl war an beiden Spieltagen her-vorragend gesorgt, und einen ras-santen Rahmen der sportlichen

Events bildeten die zahlreich aus-gestellten Porsche Modelle.

Schon im März war die Golfsaison mit viel Drive im Porsche Zentrum Hamburg gestartet – dort hieß es zum ersten Mal „Golf Night“. Zur Einstimmung auf die bevorstehen-de Spielzeit bot das Porsche Zentrum ein informatives und unter-haltbares Programm rund um den kleinen weißen Ball: Mit Segway, dem Bekleidungsspezialisten Golfi-no, dem Reisebüro Tom's Premium Selection, der Golfanlage Schloss Lüdersburg, dem Golf Magazin aus dem Jahr Top Special Verlag sowie exquisiten Golfaccessoires der Porsche Design Driver's Selection Kollektion. Auf die Frage, wie all

das Equipment transportiert wer-den kann, fanden sich vom Porsche 911 bis zum geräumigen Porsche Cayenne viele überzeugende Ant-worten. Wem der Sinn nach ein paar Schwüngen stand, probierte sich am computergestützten Has-pa-Golfsimulator aus oder stellte sich beim Puttingturnier den Mit-be-werbern. Für eine flotte Runde auf dem Hof des Porsche Zentrums standen wendige Zweiräder von Segway bereit. Besonderer Gast des Abends war Anne-Laura Schaf-fer, die als jüngste Spielerin über-haupt den Sprung in das National-team des Deutschen Golfverbandes schaffte – als erste Norddeutsche übrigens auch. Sie plauderte aus ih-rem „Alltag“ als Nationalspielerin.

Mit Sicherheit dabei.

Fahrsicherheitstrainings in

Gerade für ihre Neukunden bieten die Porsche Zentren Hamburg und Hamburg Nord-West seit vielen Jahren auf ausgesuchten Strecken Fahrsicherheitstrainings an. Um auf anspruchsvollen Strecken das eigene Fahrzeug besser kennenzulernen und gefahrlos einmal auch an die physikalischen Grenzen gehen zu können.



Spektakuläre Trainings in Europas größtem Fahrsicherheitszentrum.

Nach dem Frühlings-Auftakt in Embesen stand im Juli der spektakuläre Rundkurs Track3 in Groß Dölln auf dem Programm unserer Fahrsicherheitstrainings. Die anspruchsvolle Strecke vom renommierten Rennstreckenbauer Hermann Tilke wurde erst vor knapp zwei Jahren in Betrieb genommen und lässt das Herz von Motorsportfreunden höher schlagen. Die Mitarbeiter der beiden Porsche Zentren in Hamburg stan-

den den Teilnehmern mit Rat und Tat zur Seite, als es darum ging, den Mythos Porsche auf der Rennstrecke hautnah zu erleben.

Doch zunächst erwarteten die Teilnehmer umfassende Sicherheitsinformationen und die Vermittlung nachhaltiger Erfahrungen mit Mehrwert. Ausgeschlafen und mit einem Rennfahrerfrühstück gestärkt, starteten die Piloten den Trainingstag, die etwa dreistündige Anreise in die Schorfheide hatten sie bereits am Vorabend absolviert. In kleinen Gruppen, die intensive Betreuung garantieren und für optimalen Trainingseffekt bürgen, standen inten-

sive Vorbesprechungen der Sektionen auf dem Programm.

Die Teilnehmer erlernten im Austausch mit den Instruktorinnen, wie sie ihren Porsche optimal beherrschen, angefangen von der idealen Sitzposition im Sportwagen, über Blickführung und die Ideallinie bis hin zum richtigen Lenken und Bremsen an Ein- und Auslenk- sowie Bremspunkten. Auch Flaggenkunde und das Handling auf dem Rundkurs in Groß Dölln standen auf der Agenda. Ein erhöhter Herzschlag war garantiert, als es im Anschluss an die Übungen daran ging, das gerade Erlernte auf der Rennstrecke umzusetzen.

Groß Dölln und Leipzig.



Weiche Knie im Porsche Werk Leipzig.

Das dynamische Training auf der FIA-zertifizierten Einfahr- und Prüfstrecke im Porsche Werk Leipzig ist für die Kunden der beiden Hamburger Porsche Zentren immer wieder ein Highlight. Denn in kürzester Zeit können die Piloten viele neue Erfahrungen im Umgang mit ihren leistungsstarken Fahrzeugen gewinnen. Für Begeisterung sorgt die legendäre Teststrecke mit einem intensiven Fahrgefühl und den hohen sicherheits-

technischen Standards. Einen Tag lang hatten die Fahrer auf der 3,7 Kilometer langen Test- und Einfahrstrecke die Möglichkeit, mit ihrem Porsche Grenzen auszuloten und dabei zehn berühmte Kurven, die weltbekanntesten Rennstrecken nachgebaut sind, kennenzulernen. Instruktoren von Porsche Leipzig erklärten, wie die PS-starken Sportwagen im Grenzbereich beherrscht werden können. Zusätzlich erlernten die Gäste das Herausbeschleunigen nach der Bus-Stop-Schikane à la Spa und das kontrollierte Einbremsen aus hohen Geschwindigkeiten. Das Ausweichen vor plötzlich auftretenden

Hindernissen sowie das dosierte Gasgeben auf nasser Fahrbahn standen ebenfalls auf dem Programm. In allen Stationen standen die Hamburger Porsche Verkäufer begleitend bereit.

Nachmittags gab es nach anfänglich geführtem Fahren auch das allseits so beliebte freie Fahren. Mit noch weichen Knieen, aber strahlenden Gesichtern ging es dann am Abend wieder Richtung Heimat. Mit diesen Eindrücken werden unsere Kunden in Zukunft sicherheitsbewusster und routinierter im Straßenverkehr unterwegs sein.





In der Boxengasse ist Norbert Singers taktisches Gespür ein Erfolgsgarant.



Damals wie heute ist der geniale Konstrukteur ein wichtiger Berater im Rennsport.

VITA

geboren am 16. November 1939 in Eger

1962 – 1969
Maschinenbau-, Luft- und Raumfahrttechnik-Studium an der Technischen Universität München, Abschluss: Diplomingenieur

2. März 1970
Eintritt bei der Firma Porsche als Ingenieur

2004
Seitdem offiziell im Ruhestand – mit seiner Motor-sportbegeisterung und seinem Sachverstand aber weiterhin wertvoller Berater der Porsche Rennsportteams

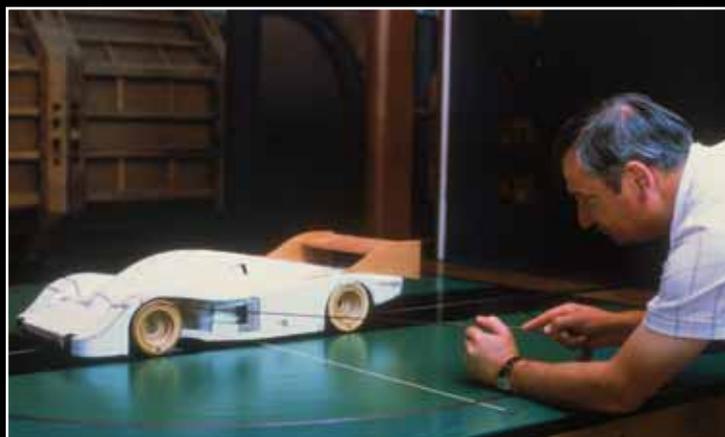
Legendäre Entwicklungen unter der Leitung von Norbert Singer

- 1973: Carrera RSR 2.8
- 1974: Turbo Carrera
- 1976: 935, Markenweltmeister
- 1978: 935 „Moby Dick“, Markenweltmeister
- 1980: 924 LM-GT
- 1981: 944 LM-GT, Le Mans-Sieg 936
- 1982: 956, Le Mans- und WM-Sieg
- 1985: 962, Marken- und Fahrerweltmeister
- 1993: 911 LM-GT'93
- 1994: 962 LM-GT, Le Mans-Sieg
- 1996: 911 GT1

Norbert Singer.

Die Koryphäe von Le Mans.

Zukunftsweisende Ideen, clevere Rennstrategien und die Leidenschaft für den Motorsport: Norbert Singer gilt in der internationalen Rennsportszene als genialer Renningenieur. Er war an allen 16 Porsche Gesamtsiegen in Le Mans maßgeblich beteiligt. Und erkannte als einer der ersten die Bedeutung einer effizienten Aerodynamik. Seine Erfolgsgeschichte bei Porsche beginnt am 2. März 1970 – mit einem kleinen Missverständnis.



Echte Handwerkskunst: Norbert Singer entwickelte Sportwagen mithilfe haptischer Modelle.

Denn eigentlich sollte Norbert Singer schon am 1. März seine neue Stelle antreten – er wurde nur nicht darüber informiert, dass die Wahl auf ihn gefallen war. Das sollte der einzige Irrtum in der 35-jährigen Geschichte von Porsche und Norbert Singer bleiben. Bereits vier Monate nach Arbeitsbeginn konnte er einen grandiosen Erfolg verzeichnen. War 1969 der Porsche 917 beim 24-Stunden-Rennen noch ausgeschieden, so gelang 1970 der erste Porsche Gesamtsieg mit diesem Modell – auch dank der von Singer entwickelten Bremsbelüftung. Die Motorsporterfolge in den 70er- und 80er-Jahre tragen allesamt die

prägende Handschrift von Norbert Singer. Er entwickelte unter anderem den 911 Carrera RSR, den 935 und den offenen 936 zu unschlagbaren Rennikonen. Das absolute Highlight seiner Ingenieur-Laufbahn aber ist der historische Dreifachsieg „seines“ Porsche 956 in Le Mans. Ein bislang einzigartiger Triumph.

Das Geheimnis seiner genialen Konstruktionen liegt im Windkanal. Während die gesamte Branche noch auf reine Motorkraft setzt, experimentiert Singer mit der Aerodynamik. Dabei verlässt er sich nicht auf digitale Messungen und Cybermodelle – er testet die

Gesetze der Strömungslehre am haptischen Modell, arbeitet mit Plastilin und Klebeband. Genau dieses scheinbar konservative Vorgehen trägt entscheidend zu den goldenen Porsche Rennsportjahren bei – und macht Singer zur lebenden Legende.

Doch damit nicht genug: Der Meister der Aerodynamik ist nicht nur ein genialer Ingenieur. Bei ihm laufen alle Fäden zusammen. Als Leiter der Renn-einsätze verantwortet er die strategischen Entscheidungen während eines Rennens und führt seine Konstruktionen mit dem untrüglichen Instinkt für die richtige Taktik zum Sieg.

Bis heute ist er wertvoller Berater der Porsche Teams. Für seine beispiellosen Leistungen wurde er 2003 mit dem „Spirit of Le Mans“ ausgezeichnet – einer der größten Ehrungen in der Rennsportgeschichte.

Norbert Singer trat zwar 2004 in den Ruhestand, aber die Leidenschaft für den Motorsport lässt ihn nicht los. Er ist nach wie vor eine feste Instanz in der Boxengasse von Le Mans. Immer mit dabei: seine Kamera, mit der er die einzigartige Atmosphäre in Schwarz-Weiß-Bildern einfängt.





Black Edition hautnah erleben.

After-Business-Event.

Die Porsche Zentren Hamburg und Hamburg Nord-West präsentierten im März rund 1.500 begeisterten Gästen die neuen Porsche Black Edition Sondermodelle. Verwöhnt wurden sie mit kulinarischen Köstlichkeiten, unterhalten mit stimmungsvoller Musik. Die perfekte Atmosphäre also, um einen Arbeitstag à la Porsche ausklingen zu lassen – mit edlen, schwarzen Schönheiten in faszinierender Kulisse und anregenden Gesprächen.

Die Porsche 911 Carrera Black Edition als Coupé oder Cabriolet ist auf eine exklusive Stückzahl von 1.911 Exemplare weltweit limitiert, von der Porsche Boxster S Black Edition werden nur 987 Fahrzeuge ausgeliefert. Komplett in schwarz versteht sich.

Die besondere Anziehungskraft der streng limitierten und üppig ausgestatteten Sondermodelle Porsche 911 Carrera Black Edition und Porsche Boxster S Black Edition zeigte sich wenige Tage nach dem After-Business-Event der beiden Hamburger Porsche Zentren auch im Levantehaus. Im Atrium der exklusiven Shoppingadresse an der Mönckebergstraße war ein Porsche 911 Carrera Coupé der Black Edition zum ersten Mal in Hamburg für die breite Öffentlichkeit sichtbar



und wurde ausgiebig bewundert. Sportwagenenthusiast Lotto King Karl ließ es sich nicht nehmen, den

rasanten Wagen unter den neugierigen Blicken der Passanten zu enthüllen.



Porsche Black Edition. Anziehungskraft.

Schwarz. Genau genommen handelt es sich nicht einmal um eine Farbe. Denn etwas fehlt: das Bunte, das Beliebige. Schwarz zeigt eben nicht alles, sondern verbirgt das Entscheidende. Und strahlt so eine Faszination aus, wie das legendäre „kleine Schwarze“. Es gibt ein Wort, sie zu fassen: Anziehungskraft. Die 911 Black Edition als Coupé oder Cabriolet ist auf eine exklusive Stückzahl von 1.911 Exemplare weltweit limitiert, von der Boxster S Black Edition werden nur 987 Fahrzeuge ausgeliefert.

Porsche in Hamburg – eine Erfolgsgeschichte.

Spannende Präsentation beim Stadtpark Revival.



Am ersten Septemberwochenende verwandelte sich der Hamburger Stadtpark bereits zum zehnten Mal in eine Rennstrecke der außergewöhnlichen Art: Mitten in der grünen Lunge der Hansestadt ging es auf historischer Strecke auf 1,7 Kilometern in den Rundkurs. Das Stadtpark Revival hat sich längst zu einer festen Größe im Kalender von Motorsport-Enthusiasten und Liebhabern historischer Rennwagen und Motorräder entwickelt. Da dürfen natürlich die Sportwagenbauer aus Zuffenhausen nicht fehlen: Denn die Wurzeln von Porsche liegen fest verankert im Motorsport.

Einen ganz besonderen Auftritt zelebrierten die Porsche Zentren Hamburg und Hamburg Nord-West in diesem Jahr. Ihre Präsentation stand unter dem Motto „Porsche in Hamburg – eine Erfolgsgeschichte“, schließlich ist Porsche seit mittlerweile 60 Jahren eine feste automobiler Größe in der Hansestadt. Die zahlreichen Gäste der beiden Porsche Zentren und viele Interessierte erfreuten sich auf dem Stand der Porsche

Zentren Hamburg und Hamburg Nord-West an packenden Bildern, spannenden Exponaten und einzigartigen Überraschungen aus den vergangenen sechs Jahrzehnten.

In Kooperation mit dem Prototyp Automuseum zeigten die Porsche Zentren in Hamburg darüber hinaus klassische automobiler Raritäten aus Stuttgart. Ein kompetentes Team aus den beiden Porsche Zentren stand Porsche Fans und Fah-

ren natürlich wie immer mit Rat und Tat zur Seite. Besonders gefragt war in diesem Jahr die neue Porsche Classic Card, mit der die Porsche Zentren Hamburg einen perfekten – auf die automobilen Schätze abgestimmten – Service zu besonderen Konditionen anbieten. Zubehör aus der Porsche Design Driver's Selection, vom Bobby Car bis zum Modellauto sowie passende Mode und Accessoires rundeten das Programm ab.



AvD-Oldtimer-Grand-Prix.

Von Hamburg zum Klassiker-Festival auf dem Nürburgring.

Am zweiten Augustwochenende ging mit dem AvD-Oldtimer-Grand-Prix am Nürburgring eine der bedeutendsten internationalen Rennsport-Veranstaltungen für historische Fahrzeuge in die 39. Auflage. Rund 650 Rennwagen aus sieben Jahrzehnten Motorsportgeschichte präsentierten sich den mehr als 60.000 begeisterten Besuchern.

Und selbstverständlich, wenn Klassiker ihre Leistungsfähigkeit unter Beweis stellen, war Porsche mit dabei. Kein Wunder, schließlich zeigen sich die Zuffenhäuser seit der ersten Stunde beim AvD-Oldtimer-Grand-Prix, der sich mittlerweile zu einem der größten Porsche Treffen der Welt entwickelt hat – mit Gästen von Italien bis Schweden und sogar aus den USA.

Auch die Hamburger Porsche Fans durften natürlich bei diesem Oldtimer-Event der Extraklasse nicht fehlen. Zusammen mit den Beratern aus den Porsche Zentren Hamburg und Hamburg Nord-West erlebten die Gäste der Hamburger Porsche Zentren die einmalige Atmosphäre des Grand-Prix direkt an der Rennstrecke.

Unter der Regie von Porsche Classic präsentierte das Zuffenhäuser Unternehmen auf einem rund 14.000 Quadratmeter großen Areal im Mittelring, direkt an der Rennstrecke, ein vielfältiges Programm. Von einer eigenen Tribüne am Streckenabschnitt Hatzenbach ließ sich das Rennengeschehen hautnah überblicken, für das leibliche Wohl und ein hochkarätiges Rahmenprogramm sorgte die Porsche Hospitality in einem VIP-Zelt.

Absolutes Highlight war die Präsentation historischer Traumwagen, die vom Porsche Museum in Stuttgart zur Verfügung gestellt wurden und zudem zu einem großen Teil

Schmuckstücke aus Privatbesitz sind. Rund 400 Porsche Enthusiasten präsentierten ihre historischen Fahrzeuge - nach Generationen aufgestellt – auf dem Porsche Areal an der Rennstrecke. Ihnen zur Seite standen die Experten von Porsche Classic, die sich mit Leidenschaft und höchster Professionalität der Restaurierung und dem Erhalt klassischer Porsche Fahrzeuge widmen. Exklusiv für klassische Sportwagen aus dem Hause Porsche stellten sie auch die neue Porsche Classic Card vor, die mit interessanten Serviceleistungen und Sonderkonditionen bei Werkstattarbeiten für Porsche Klassiker ab neun Jahren aufwartet.

Einen weiteren Glanzpunkt setzte die Sonderausstellung zum 25-jährigen Jubiläum von Porsche Exclusive, das für Individualisierung auf höchstem Niveau steht. Die Schau zeigte Sonderanfertigungen und Kleinserien, die in den 1980er Jahren mit dem Porsche 935 Street ihren Anfang nahm.



Alle Bilder wurden auf dem Porsche Classic Gelände aufgenommen.
Photographie Sabine Braun, Stuttgart.



Grossmann & Berger

Kompetenz in Immobilien

Wir haben Hamburgs schärfste Kurven.

Ob Kauf oder Verkauf, Miete oder Vermietung, bei uns profitieren Sie von exzellenten Marktkenntnissen und umfassendem Service. Und bei der Beratung geben wir gern Gas für Sie!

Tel. 040 / 350 80 20
www.grossmann-berger.de

Grossmann & Berger

Reizvoll und anziehend.

Zwei Events zwischen Mythos und Mode.

Mit zwei außergewöhnlichen Veranstaltungen lockten die beiden Porsche Zentren Hamburg ihre Kunden an zwei ganz besondere Orte: Schloss Tremsbüttel und die Chopard Boutique am Jungfernstieg.



Den Mythos erspüren. Fahrtag auf Schloss Tremsbüttel.

Unvergessliche Stunden in einer ganz besonderen Atmosphäre erlebten rund 100 Hamburger Gäste auf Schloss Tremsbüttel.

Der neue Panamera Diesel und der Panamera Hybrid wurden nicht kalt, die Motoren der Sportlimousinen standen nicht still. Der außerge-

wöhnlich hohen Nachfrage nach Probefahrten wurden die Verkäufer der beiden Hamburger Porsche Zentren aber mit Begeisterung gerecht.

In Kooperation mit Porsche Deutschland stand nahezu die gesamte Produktpalette zur Probefahrt bereit, denn wo ließe sich der

Mythos Porsche intensiver spüren als hinter dem Steuer eines unserer aktuellen Modelle? Für die Testfahrten mit sämtlichen Porsche Modellen wurden reizvolle und abwechslungsreiche Routen geplant. Für das leibliche Wohl sorgte das perfekte Catering des Hotels Tremsbüttel.



Historische Momente. Eiffestraße goes Jungfernstieg.

Historische Momente. Eiffestraße goes Jungfernstieg.

Bei strahlendem Sonnenschein hatte das Porsche Zentrum Hamburg den Traditionsstandort an der Eiffestraße gegen den Jungfernstieg getauscht und dort gemeinsam mit der Chopard Boutique am ersten Maisamstag Gäste zu einem Event eingeladen.

Anlass war die Rallye Mille Miglia Storica, die historische Rennwagen

über 1.000 Meilen von Rom nach Brescia und zurück durch die schönsten Gegenden Italiens führt. Beide Unternehmen sind der Mille Miglia eng verbunden: Chopard präsentiert als Hauptsponsor jedes Jahr eine Mille Miglia Kollektion mit einem Chronographen im Zentrum, Porsche konnte das Rennen bis zur letzten Austragung als Weltmeisterschaftslauf 1973 insgesamt elfmal gewinnen. Historische Porsche Modelle aus dem Prototyp Automobilmuseum sowie

von Privatsammlern und die aufwändige Dekoration der Boutique ließen Rallyeatmosphäre aufkommen. Und mit dem herrlichen Blick auf die Oldtimer vor der Kulisse der Binnenalster genossen die Gäste Champagner und Finger- Food vom Edelcaterers Tarantella. Für einen ganz besonderen Farbtupfer sorgte die Hamburger Designerin Dünya Yildiz Can in prominenter Begleitung einiger HSV-Spielerfrauen – natürlich in ihrem Label Millions & Millions.

Porsche Fahrzeugerprobung. Auf Sportlerherz und Nieren geprüft.



Porsche Enthusiasten wissen, was sie erwartet, wenn sie sich in ihren Porsche setzen und den Zündschlüssel drehen: ein beeindruckendes Fahrerlebnis – für jeden Tag. Pure Sportlichkeit, gepaart mit Komfort und Alltags-tauglichkeit. Kurz: die Faszination Porsche. Aber der Weg dahin? Ist eine abenteuerliche Reise. Die manchmal auch in die entlegensten Gebiete führt.

Ursprung und Ideenschmiede: Weissach. Das Entwicklungszentrum im Schwabenländle ist weltbekannt für sein Know-how. Frank Moser, Leiter Entwicklung, Erprobung und Qualität, nimmt hier die neuesten Porsche Modelle in Empfang. Um sie unter strengster Geheimhaltung aufwändigen Qualitätsprüfungen und Erprobungen zu unterziehen.

Ein dynamisches Orchester
Zunächst werden einzelne Komponenten auf Prüfständen getestet. Dort läuft ein Motor mitunter mehrere zehntausend Stunden, bevor er das erste Mal Räder antreiben darf. Die Karosserie wird auf einer Hydro-pulser-Anlage kräftig durchgeschüttelt. Die Türen und das Verdeck eines Cabriolets mehrere tausend Mal geöffnet und wieder geschlossen. Nass- und Kältekammern gehören ebenso zur Ausstattung in Weissach wie ein Windkanal und akustische Kameras. Mithilfe von Computern werden unter anderem Crashtest-Simulationen und Strömungsberechnungen durchgeführt.

Tort(o)ur der Athleten

Der Kundendienst gibt guten Gewissens eine Garantie auf alle gebrauchten Porsche bis zu 200.000 Kilometer Laufleistung. Das bedeutet in der Praxis: Auf die Komponenten-Prüfung folgt eine 2,8 Kilometer lange Tort(o)ur auf der hauseigenen Teststrecke im Entwicklungszentrum. Hier sind unterschiedlichste Streckenprofile auf kürzester Distanz vereint: Kopfsteinpflaster, Schlaglöcher, unebenes Gelände – eine Art „Worst of“ des europäischen Straßennetzes.

Nach 15 intensiven Arbeitstagen auf der Teststrecke ist das Fahrzeug entsprechend gemartert – ein Autoleben im Zeitraffer-Tempo. Hinter dem Steuer: hochqualifizierte Testfahrer mit langjähriger Erfahrung, meist Ingenieure oder Mechaniker und Meister, die während der Fahrten sensibel jede Irritation registrieren. Auch die kleinsten Defekte werden erkannt und sofort behoben, so dass es gar nicht erst zu größeren Schäden

kommt. Nach den Testfahrten ist es endlich so weit: Der neue, getarnte Porsche schnuppert bei Erprobungsfahrten auf Autobahnen, Landstraßen oder verschneiten Pässen echte Straßenluft. In dieser Phase wird auch der Ausstattungskomfort geprüft: Passt die Ergonomie des Cockpits? Funktioniert die Heizungsanlage perfekt? Und weil die zukünftigen Besitzer einen Sportwagen ihr Eigen nennen werden, stehen umfangreiche Fahrdynamiktests auf der abgesperrten Rennstrecke auf dem Programm.

Die Grenzen für Porsche Qualität? Offen.

Der absolute Höhepunkt jeder Erprobung ist eine mehrwöchige Testfahrt. Als Erprobungs-kordinator dieses Extrem-Checks führt Alex Ernst seine Erprobungs-truppe, bestehend aus mehreren Ingenieuren und Prototypen, durch alle Klimazonen dieser Erde. Hier zeigt sich, was ein echter Porsche ist. Von den arktischen Tempera-



Auf einem Rollenprüfstand wird u. a. die Funktion der Bremse und des ABS getestet.



Ein Porsche 911 Turbo im Windkanal.



Rütteltest auf einem Rollenprüfstand.

Im Lichttunnel wird die Lackierung geprüft.



Ein Porsche Cayman S auf dem Fahrwerkprüfstand.

„Man kann sich ein Fahrzeug als Orchester von tausend Einzelteilen vorstellen. Wir überwachen die Harmonie des Ganzen und spüren Dissonanzen auf. Das ist eine große Verantwortung.“

Frank Moser
Leiter Entwicklung, Erprobung und Qualität



Messtechnik zur Fahrwerk-Erprobung.

turen im Norden Kanadas bis zur größten Hitze im Death-Valley oder in der südafrikanischen Wüste – auf Tagesetappen von bis zu 1.000 Kilometern müssen die neuen Modelle allen Bedingungen trotzen.

So besitzt ein Cabriolet erst dann Porsche Qualität, wenn der feine Wüstensand nicht durch die Verdeckritzen kriecht. Für Porsche Qualität gibt es eben keine Grenzen. Und keine Kompromisse. Immer auf der Lauer: Die „Erlkönig-Jäger“, Journalisten, die ein Bild des noch geheimen Sportwagens an die Automobilpresse verkaufen

wollen. Während in der ersten Erprobungsphase Technik und Innenleben unter der Hülle eines alten Modells versteckt werden, entsprechen die Prototypen nun auch äußerlich den späteren Serienfahrzeugen. Nur mithilfe von Farbe und Aufklebern können die Erlkönig-Jäger noch getäuscht werden.

Zurück in Deutschland ist es nicht mehr weit bis zur endgültigen Serienreife. Der Startschuss für Ihr ganz persönliches Abenteuer Porsche. Mit dem garantiert geprüften Sportlerherz.





Weil ein Porsche immer bleibt, was er ist: ein Traumwagen.

Unsere Anschluss-Garantie für junge Gebrauchte.

Ein Porsche bleibt ein Porsche. Auch wenn seinem Charme schon einmal ein anderer Fahrer erlegen ist. Für uns nur ein Grund mehr, von seinen Qualitäten überzeugt zu sein. Und Ihnen eine Laufzeitverlängerung für die Garantie Ihres gebrauchten Traumwagens anzubieten. Ganz unkompliziert. Wie Sie es von Porsche – und von Porsche Approved – gewohnt sind.

Verlängern Sie Ihre Porsche Approved Gebrauchtwagen-Garantie!

Die Vorteile im Überblick:

- Weitere 12 oder 24 Monate lang Sorgenfreiheit
- 100 %ige Übernahme der Materialkosten im Falle eines garantiefähigen Schadens
- 100 %ige Übernahme der Lohnkosten
- Unbegrenzte Kilometerlaufzeit
- Im Fall einer Veräußerung bleibt die Restgarantielaufzeit erhalten
- Rund-um-die-Uhr-Mobilitätsservice der Porsche Assistance, wo immer Sie sich in Europa befinden

*** Die Original Porsche Approved Gebrauchtwagen-Garantie kommt in Frage für Fahrzeuge**

- die in einem Porsche Zentrum geprüft bzw. instandgesetzt wurden
- mit einer Laufleistung von weniger als 200.000 Kilometern bzw. 125.000 Meilen
- deren Erstzulassung mindestens 1 Jahr und maximal 9 Jahre zurückliegt (bei 24 Monaten Laufzeit: 8 Jahre)
- und bei denen ausschließlich Originalteile von Porsche verwendet wurden

Haben Sie sich vor Kurzem den Traum vom Sportwagen erfüllt – und sind stolzer Besitzer eines gebrauchten Porsche? Dann haben Sie unter Umständen auch die Porsche Approved Gebrauchtwagengarantie bekommen, die im Schadensfall 100 % der Material- und Lohnkosten für Sie übernimmt. Mit der Porsche Assistance bleiben Sie außerdem in ganz Europa mobil. 365 Tage im Jahr. 24 Stunden am Tag.

Sie möchten diesen Service auch weiterhin genießen? Alles, was Sie tun müssen, ist, Ihren Porsche einem erneuten 111-Punkte-Check zu unterziehen – und schon können Sie die Garantie um weitere 12 bzw. 24 Monate verlängern. Zum Festpreis.

Gleich wieder aus der Hand geben möchten Sie Ihren Liebling mit Sicherheit nicht. Falls Sie aber doch in die Situation kommen sollten, an einen Verkauf zu denken,

profitieren Sie auch hier von der Porsche Gebrauchtwagen Garantie. Denn die Restgarantielaufzeit bleibt im Fall einer Veräußerung erhalten. Und das erhöht mit Sicherheit den Wert Ihres Fahrzeugs.

Sie sehen: Vorteile über Vorteile. Schließlich musste Ihr Porsche ja auch einige Prüfungen bestehen, um in unser Porsche Approved Gebrauchtwagenprogramm aufgenommen zu werden.* Zum Beispiel durften bei ihm ausschließlich Porsche Originalteile verwendet werden.

Was aber, wenn Ihre Gewährleistung bereits verloschen ist? Dann sprechen wir mit Ihnen auch gerne über eine maßgeschneiderte, kostengünstige Individualgarantie inklusive der Porsche Assistance.

Bei allen Wünschen und Fragen rund um Ihren gebrauchten Porsche beraten wir Sie gerne im Porsche Zentrum.





Matthias Horx



Premium trifft Premium.

Zukunftsforum mit Matthias Horx.

Perspektiven und Werte für 2020 – Wahren oder Wandeln? Unter dieser Fragestellung hatten die Porsche Zentren Hamburg gemeinsam mit dem Wealth Management der Commerzbank zu einem exklusiven Abend in die Räume an der Eiffestraße geladen.

Rund 80 Gäste verfolgten fasziniert den Vortrag des renommierten Zukunftsforschers Matthias Horx, der kurzweilig die Megatrends des 21. Jahrhunderts beleuchtete: Globalisierung, Lebenswelten und Technologie. Zukunft müsse gestaltet werden, so der Wissenschaftler mit Entertainer-Qualitäten. Etwa im Finanzsektor, wo man sich den Herausforderungen einer globalen Wirtschaft, aber auch deren veränderter individueller Lebenswirklichkeiten stellen müsse. Auch im Automobilssektor beobachtet Horx bereits seit Jah-

ren tiefgreifende Veränderungen: Nie war die Palette von Fahrzeugen größer als heute. Und zum Erstaunen der Gäste zeigte er einen weiteren Trend auf: den Vormarsch der Frauen. „Oder haben Sie geglaubt, SUVs hätten ihre Erfolgsgeschichte allein den Männern zu verdanken? Frauen schätzen den Rundum-Blick und die Sicherheit für ihre Kinder. Sie treffen schon heute direkt oder indirekt 70 Prozent der Kaufentscheidungen einer Familie.“

Ging es in der Technologie des 20. Jahrhunderts vor allem um den Faktor „schneller“ und den Glauben an die Beherrschbarkeit, seien heute intelligentere Lösungen gefragt. Irrwege eingeschlossen. Dachten die Forscher lange, die Zukunft der Mobilität sei das automatische, selbststeuernde Fahrzeug, weiß es Matthias Horx' Trendbüro heute besser: „Macht und Kontrolle über das Auto faszinieren uns. Die Autonomie und Freiheit, aber auch das Cocooning wollen wir uns nicht

nehmen lassen. Zudem fungiert das Auto als Ausdruck von Individualität.“

Eine besondere Verantwortung kommt den Herstellern in Umweltfragen zu, die sie über effizientere Antriebe und neue Technologien lösen. Dass Porsche in diesem Bereich ein absoluter Vorreiter ist, schilderte Götz von Tschirnhaus: „Ferdinand Porsche baute den ersten Hybrid-Motor bereits um 1900.“ Gefragt, ob er als Motorsport-Enthusiast denn selbst einen Hybrid oder gar ein Elektroauto fahren würde, erwiderte von Tschirnhaus: „Wenn die Leistung stimmt – auf jeden Fall. Mir fehlt nur das Geräusch eines Verbrennungsmotors, aber das kann man ja wunderbar elektronisch nachbilden.“ Der Abend klang bei einem köstlichen Büffet des Edelcaterers Tarantella und angeregten Gesprächen aus. Inspiriert stiegen die Gäste in ihre Fahrzeuge, mit einer Ahnung, wie ihr Gefährt in einigen Jahren aussehen könnte.



Herzlich willkommen und auf Wiedersehen.

Ihre kompetenten Partner in den

Engagiert, mit fachlicher, sozialer und persönlicher Kompetenz – mit diesem Selbstverständnis sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der beiden Hamburger Porsche Zentren für Sie und Ihren Porsche zur Stelle – vom Ausbildungsbeginn bis zum letzten Arbeitstag.



Martin Dau

Traumberuf gefunden: Juniorverkäufer Martin Dau im Porsche Zentrum Hamburg.

Angefangen hat es eigentlich schon mit den ersten Modellautos. Irgendwann bekam Martin Dau dann die CarreraBahn geschenkt, und als Papa ihn später ab und zu mit seinem Porsche zur Schule fuhr, war es für den damals Sechsjährigen klar: Ich möchte später mal einen Job haben, der mit Autos zu tun hat. „Tagtäglich von Autos umgeben zu sein, die mein größtes Hobby sind, ist für

mich ein absoluter Traum“, sagt Dau und lächelt. Genau dieses Lächeln ist es auch, mit dem er den Besuchern des Autohauses binnen Sekunden zu verstehen gibt, hier ist der Kunde König. Diesen Traum hat sich der 28-jährige Hamburger erfüllt. Nach einer Ausbildung zum Automobilkaufmann im Porsche Zentrum Hamburg, freut Martin Dau sich, Ihnen ab sofort als Juniorverkäufer zur Verfügung zu stehen.

Porsche Zentren Hamburg.



Marius Mannfrahs



Constantin Sloman

Marius Mannfrahs und Constantin Sloman: Innovative Ausbildung in der Eiffestraße.

Seit August macht Marius Mannfrahs im Porsche Zentrum Hamburg am Traditionsstandort Eiffestraße eine ganz besondere Ausbildung: Der junge Hamburger erlernt den Beruf des Kfz-Mechatronikers und absolviert zugleich ein Studium zum Bachelor der Betriebswirtschaft. Der 19-Jährige ist bereits der dritte duale Student im Porsche Zentrum, der diese innovative Verzahnung von Theorie und Praxis gewählt hat. „Porsche in Hamburg steht seit sechzig Jahren für Innovation. Deshalb ist es für uns nur logisch, dieses fortschrittliche Ausbildungsprinzip zu unterstützen. Wir brauchen gut ausgebildete junge Menschen, die uns als zukünftiger Führungskräftenachwuchs unterstützen“, so Götz von Tschirnhaus.

Der Berufswunsch des Abiturienten Marius Mannfrahs stand früh fest, Betriebswirt in der Automobilbranche. Auch die Marke hatte er stets deutlich vor Augen: „Ich habe mich nur bei Porsche beworben, das war mein Traum und der ist in Erfüllung gegangen“, freut sich der sympathische Mannfrahs. Innerhalb von nur vier Jahren absolviert er nun sein betriebswirtschaftliches Studium an der Berufsakademie Hamburg, arbeitet an vier Tagen in der Woche in der Werkstatt und drückt zusammen mit anderen Azubis die Berufsschulbank. Ab dem zweiten Ausbildungsjahr wird er darüber hinaus auch andere Bereiche des Porsche Zentrum kennenlernen, den Verkäufern über die Schulter schauen

sowie in der Buchhaltung und der Disposition arbeiten. Der zielstrebige junge Mann hat bereits Pläne für die Zeit nach dem Abschluss: „Ich möchte unbedingt ins Ausland gehen, am liebsten für Porsche.“

Dieser Wunsch geht für Constantin Sloman in Erfüllung. Er hat das duale Studium am Elbcampus im vergangenen Herbst mit Bravour absolviert und seither im Porsche Zentrum in der Eiffestraße weitere Berufserfahrung gesammelt. Nun steht das nächste aufregende Projekt an: Für die Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG wird der 27-Jährige nach Shanghai gehen und das aufstrebende Geschäft im Riesenreich China mitbetreuen.



Dirk Bingmann, Julia Scheckenbach



Hans-Heinrich Siemering



Kai Schwarck

Abschied und Neubeginn im Porsche Zentrum Eiffestraße.

Leicht fällt Hans-Heinrich Siemering der Abschied vom Porsche Zentrum Eiffestraße nicht. „Ich habe 1965 bei Raffay angefangen und seit 1971 bin ich bei Porsche dabei. Die Faszination für dieses einzigartige und besondere Auto, das sich permanent weiterentwickelt hat, begleitete mich durch mein gesamtes bisheriges Berufsleben.“

Den Kunden des Porsche Zentrum Hamburg stand der heute 65-Jährige über Jahrzehnte als kompetenter Partner für Gebrauchtwagen zur Verfügung. Eine Aufgabe, die viel Fingerspitzengefühl und Erfahrung erfordert. Umso mehr freut es ihn, dass er mit Dirk Bingmann an einen versierten Nachfolger übergeben kann.

Dirk Bingmann ist bereits seit 2002 im Team des Porsche Zentrum Hamburg Nord-West am Nedderfeld. Seit 2004 konzentriert sich der 44-Jährige ganz auf das Gebrauchtwagengeschäft. Ab sofort wird er übergreifend für beide Porsche Zentren das Gebrauchtwagen-

management verantworten. „Ich bedanke mich für das mir entgegengebrachte Vertrauen und bin mir bewusst, dass ich in große Fußstapfen meines Vorgängers trete!“ Mit der erweiterten Modellpalette von Porsche kann man, so Dirk Bingmann, die Kunden optimal in jeder Lebenslage begleiten, das mache aber auch ein noch intensiveres Managen der gebrauchten Fahrzeuge, gleich ob Vorführwagen, Werks- oder Kundenfahrzeug, notwendig. Die intensive Zusammenarbeit mit den Kollegen im Neuwagenverkauf und Service bildet den Grundpfeiler seine Arbeit. Gefragt, was ihn persönlich mit der Marke Porsche verbindet, kommt die Antwort prompt: „Porsche ist eine Marke mit Tradition und Zukunft. Mich begeistert besonders das Sportliche an den Fahrzeugen.“

Erweitert wurde auch das Arbeitsgebiet von Julia Scheckenbach. Bereits seit Jahren zeichnet sie im CRM Bereich für die Kundenbetreuung in der Eiffestraße verantwortlich. Ab sofort unterstützt sie

auch des Team des Porsche Zentrum Hamburg Nord-West.

Unser Berater für unsere Großkunden ist Kai Schwarck. Als Key Account Verkäufer weiß er, dass unsere Kunden hohe Ansprüche an uns haben und ein hohes Maß an Erfahrung und Wissen für professionelle und kompetente Beratung erwarten. Damit wir Sie im Wettbewerb stärken können, bieten wir Ihnen hohe Kompetenz im Fuhrparkmanagement an. Maßgeschneiderte Finanzlösungen auf schnellen und unkomplizierten Wegen, Car-Policy Mobilitätskonzepte, Bundesweite Zulassung/Zustellung, Porsche Driving School, Interimsfahrzeuge, 24h Serviceline und Porsche Service, Porsche Unfallschaden Service und Fahrsicherheitstrainings gehören selbstverständlich zu unserem Service für unsere Großkunden.

Kai Schwarck steht Ihnen jederzeit gerne für weitere Fragen zur Verfügung: Tel.: +49 (0) 40 / 2 11 05 - 1 20 oder per E-Mail: kai.schwarck@porsche-hamburg.de.

Hamburg zieht an.

Neue Verkäufer im Porsche Zentrum Hamburg Nord-West.

Damit Sie wissen, wer die beiden „Neuen“ in unserem Verkaufsteam sind, stellen wir sie Ihnen auf dieser Seite vor.



Ausgezeichnet und mitreißend: Christoph Gerlach.

Christoph Gerlach verstärkt seit Juli das Verkäuferteam im Porsche Zentrum Hamburg Nord-West. Der junge Mann, Jahrgang 1986, hat seine Ausbildung mit Auszeichnung im Porsche Zentrum Kassel absolviert und ist der Marke konsequent treu geblieben. Der Motorsportenthusiast begeistert sich besonders für die Sportwagen aus Zuffenhausen, als Wintersportfan weiß er aber auch die Vorzüge des Porsche Cayenne oder Panamera sehr zu schätzen. Seine Kunden berät Christoph Gerlach mitreißend und engagiert. Er begeistert sich besonders für neue Technologien und ist ein hervorragender Ansprechpartner rund um die Antriebe der Zukunft.

Begeistert von der neuen Aufgabe: Carsten Gladziejewski.

Carsten Gladziejewski ist seit April Verkäufer für Neu- und Gebrauchtwagen im Porsche Zentrum Nord-West. Der 40-Jährige ist allerdings kein Unbekannter bei Porsche, er hat bereits in den achteinhalb Jahren zuvor im Porsche Zentrum Lüneburg die Porsche Kunden kompetent betreut. Nun macht er sich täglich auf den Weg in die Metropole und ist begeistert von der Vielfältigkeit der Großstadt, die sich auch in seiner Aufgabe und den Menschen, die ihm als Kunden gegenüber stehen, spiegelt. Matthias Busse und sein Team freuen sich über die qualifizierte Unterstützung.

Der Abendempfang „Alstertaler Sommer“ ist eine Einladung an die führenden Persönlichkeiten der Stadt. Das neue großzügige Atrium der ECE-Zentrale (gegenüber dem AEZ) bietet dazu ein Ambiente der Extraklasse. Im Rahmen des Alstertaler Sommers wurde in diesem Jahr erstmalig der Norddeutsche Stiftungspreis verliehen.

Quelle: Alstertaler Sommer

Porsche bereichert.

Prominenz fährt auf Porsche ab.

Ob bei gesellschaftlichen Highlights der Hansestadt oder im Sport – die Marke Porsche begeistert. Porsche Zentrum Hamburg Nord-West feiert Premiere des „Alstertaler Sommers“.

Im beeindruckenden Atrium der ECE-Europazentrale in Poppenbüttel fand erstmals der „Alstertaler Sommer“ statt. Rund 700 illustre Gäste aus Wirtschaft, Gesellschaft, Politik und Kultur waren der Einladung von ECE-Chef Alexander Otto, Haspa-Vorstandssprecher Dr. Harald Vogelsang und Verleger Wolfgang E. Buss gefolgt und genossen ein Fest der Extraklasse. Einen besonderen Blickfang boten die

Porsche Modelle des Porsche Zentrum Nord-West, die im Atrium bewundert werden konnten. Es gab reichlich Grund zu feiern: So wurde zum ersten Mal der „Norddeutsche Stiftungspreise 2011“ verliehen. Ein weiterer Anlass war das zwanzigjährige Jubiläum des Alstertal-Magazins von Herausgeber Wolfgang E. Buss. Durch die Festlichkeiten führte der bekannte Moderator Dr. Martin Wilhelmi. Für

kulinarische Köstlichkeiten sorgte die beliebte Starköchin Cornelia Poletto. Zum Abschied erhielt jeder Gast ein Sommer-Geschenk mit der Jubiläums-Ausgabe des Alstertal-Magazins. Viele Gäste nutzten am Ende des Abends die Gelegenheit, die eben noch bewunderten Porsche als Shuttle-Service live zu erleben und während der Heimfahrt einen ersten Blick in das neue Alstertal-Magazin zu werfen.

Wie man in einem Porsche verreist?

In bester Gesellschaft.

Sportlicher Fahrspaß ist nur etwas für die Sommerzeit? Hat mit Sicherheit nie ein Porsche Fahrer gesagt. Denn ein Ausflug im Porsche ist einfach immer ein besonderes Erlebnis.

Dazu passen ausgezeichnet die formschönen und funktionalen Carfit Koffer der Porsche Design Driver's Selection – exklusive Begleiter für eine Reise mit Stil. Ob bei Regen oder Sonnenschein, ob alleine, zu zweit oder mit der Familie. Das Innenleben jedes Gepäckstücks ist perfekt durchdacht

– so wird das Packen spielend leicht. Und das Design sorgt für echte Reiselust. Mit den geschmackvollen Koffern aus der Porsche Carfit Gepäckserie ausgerüstet setzen Sie nur stilechte Accessoires in Ihren Traum-Sportwagen. Aus hochwertigen, leichten Materialien passen sie sich hervor-

ragend in das Interieur eines Porsche ein. Und draußen verwandeln sie sich dann in modische Hingucker.

Eine noch größere Auswahl unserer Gepäckstücke finden Sie unter www.porsche.de/shop und natürlich bei uns im Porsche Zentrum.

PORSCHE DESIGN DRIVER'S SELECTION



(1) Trolley Carfit L und M Weicher, elastischer Griff. Stabiles Teleskopgestänge aus Edelstahl. Laufleise Räder mit 911 Turbo II Felge mit Porsche Wappen. Größe Trolley L: 62 x 38 x 24 cm. Größe Trolley M: 55 x 37 x 21 cm. WAP 035 121 OC (L) | EUR 599,00 WAP 035 120 OC (M) | EUR 469,00 **(2) Reisetasche Carfit** Zusätzliches Reißverschlussfach auf der Rückseite. Abtrennbarer, größenverstellbarer Schultergurt mit Polsterung. Größe: 56 x 25 x 25 cm. WAP 035 111 OC | EUR 229,00 **(3) Koffer Carfit L und M** Weicher, elastischer Griff. Größe Koffer L: 68 x 50 x 20,5 cm. Größe Koffer M: 55,5 x 40 x 20,5 cm. WAP 035 100 OC (L) | EUR 429,00, WAP 035 101 OC (M) | EUR 359,00

(1)



(2)



(3)



Neue Öffnungszeiten, bessere Erreichbarkeit.

Noch mehr Service in Ihren Porsche Zentren Hamburg und Hamburg Nord-West.

Ab sofort können Sie Ihr Schmuckstück ganz entspannt zum Service bringen und die erweiterten Öffnungszeiten im Porsche Zentrum am Traditionsstandort Eiffestraße nutzen. Wir nehmen Ihren Wagen bereits ab 7:30 Uhr persönlich entgegen. Und damit Sie sich abends nicht hetzen müssen, können Sie Ihr Fahrzeug nach einem langen Bürotag oder einem Ausflug in die City bequem bis 20:00 Uhr wieder abholen.



Das Porsche Zentrum Hamburg Nord-West geht ab sofort neue Wege: Um die Anfahrt und Abläufe für Sie zu verbessern, wurde der Parkplatz auf der linken Seite des Porsche Zentrum – ehemaliges Smart-Grundstück – erweitert. Hier finden Sie nun auch die Zufahrt zum Werkstattbereich. Den neuen Haupteingang des Porsche Zentrum erreichen Sie bequem in wenigen Schritten vom neuen Parkplatz.

Im Ausstellungsraum empfängt der neue Tresenbereich mit charmanter Besetzung: Claudia Corsen unterstützt ab sofort ihre Kollegin Michèle Diesterheft. Die Serviceassistentinnen unterstützen Sie mit Informationen, arrangieren Termine in der Werkstatt oder zur Wagenwäsche und halten nach einem

Servicetermin die Rechnung für Sie bereit. Die Kasse finden Sie ab sofort ebenfalls am neuen Tresenbereich.

Claudia Corsen hat nach einem Studium der Rechtswissenschaft im Juni 2011 ihre Ausbildung zur Automobilkauffrau im Porsche Zentrum an der Eiffestraße abgeschlossen und verstärkt nun das Team am Nedderfeld als Serviceassistentin.

Das Porsche Zentrum Hamburg hat seinen Samstags-Service für Sie ausgebaut. Der Notdienst steht Ihnen samstags von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr zur Verfügung. Eine gerade von Old- und Youngtimern gerne genutzte Gelegenheit, den Klassiker in die Werkstatt zu bringen.

Schnelligkeit und Präzision sind unsere Stärken. Damit Sie sofort wissen, was Ihrem Wagen fehlt, wurde ein „Dialog Annahme Light“ installiert. So können wir in Ihrem Beisein zahlreiche Schnellprüfungen durchführen und die Lösung des Problems gleich aufzeigen.

Damit der Porsche nicht nur beim Service auf dem besten Stand ist, sondern auch von außen strahlt, bieten wir im Zuge des Werkstattaufenthaltes eine Wagenwäsche von Hand für EUR 25,00. Die erfahrenen Pflorgeteams in beiden Porsche Zentren beraten Sie zudem gerne zu Lackaufbereitungen und – gerade in Vorbereitung auf den Winter ein wichtiges Thema – die optimale Versiegelung. Damit Ihr Porsche die schmutzige-kalte Jahreszeit strahlend bewältigt.

Winterkomplettäder 2011



17-Zoll Boxster III Rad

Felgenmaße: VA: 7 J x 17 ET 55
 HA: 8,5 J x 17 ET 40
 Reifenmaße: VA: 205/55 R 17 91V M+S
 HA: 235/50 R 17 96V M+S

Preis: ab EUR 2.314,55 inkl. MwSt.

Erhältlich für Boxster und Cayman.



19-Zoll RS Spyder Rad

Felgenmaße: VA: 8,5 J x 19 ET 56
 HA: 11 J x 19 ET 51
 Reifenmaße: VA: 235/35 R 19 87V M+S
 HA: 295/30 R 19 100V XL M+S

Preis: ab EUR 6.134,45 inkl. MwSt.

Erhältlich z.B. für 911 Carrera GTS, 911 Turbo Modelle inkl. RDK sowie 911 GT3 RS und 911 GT2 RS inkl. RDK ab Modelljahr 10 und nur in Verbindung mit Zentralverschluss.



18-Zoll Panamera Rad

Felgenmaße: VA: 8 J x 18 ET 59
 HA: 9 J x 18 ET 53
 Reifenmaße: VA: 245/50 R 18 100V M+S
 HA: 275/45 R 18 103V M+S

Preis: ab EUR 2.737,00 inkl. MwSt.

Erhältlich z.B. für Panamera, Panamera 4, Panamera Diesel, Panamera S, Panamera 4S und Panamera S Hybrid.



18-Zoll Cayenne Rad

Felgenmaße: VA: 8 J x 18 ET 53
 HA: 8 J x 18 ET 53
 Reifenmaße: VA: 255/55 R 18 109V XL M+S
 HA: 255/55 R 18 109V XL M+S

Preis: ab EUR 2.380,00 inkl. MwSt.

Erhältlich z.B. für Cayenne, Cayenne Diesel, Cayenne S sowie Cayenne S Hybrid ab Modelljahr 12. Nicht in Verbindung mit Porsche Ceramic Composite Brake (PCCB).



20-Zoll RS Spyder Design Rad

Felgenmaße: VA: 9 J x 20 ET 57
 HA: 9 J x 20 ET 57
 Reifenmaße: VA: 275/45 R 20 110V XL M+S
 HA: 275/45 R 20 110V XL M+S

Preis: ab EUR 5.593,00 inkl. MwSt.

Erhältlich für alle Cayenne Modelle ab Modelljahr 11.

VA: Vorderachse HA: Hinterachse

Porsche Winterkomplettäder.

Meteorologisch beginnt der Winter ab 1. Dezember. Fahrtechnisch ab + 7 °C.

Das Jahr neigt sich dem Ende zu, die Temperaturen sinken unter null Grad, der Wetterbericht sagt Schnee und Eis auf den Straßen voraus. Als Porsche Fahrer sind Sie aber schon längst bestens auf den Winter vorbereitet.

Den Sie wissen – bereits ab ca. + 7 °C beginnt das Material der Sommerreifen zu verhärten. Die Folge: verringerte Traktion und ein dadurch verlängerter Bremsweg. Dank der Porsche Winterkomplettäder bleibt Ihr Porsche da, wo er hingehört – auf der Straße, mit einem deutlich verkürzten Bremsweg in kritischen Situationen. Aufwändige Tests und Kontrollen garantieren auch bei schwierigen Wetterverhältnissen eine

optimale Kurvenlage, den Kontakt zum Asphalt und kompromisslose Fahrfreude. Für Ihre Sicherheit.

Und die Optik? Typisch Porsche – alle Winterräder sind exakt auf Ihr Fahrzeug abgestimmt und unterstreichen das sportliche Design. Ein Porsche ist schließlich ganzjährig ein Hingucker. Wir in den Porsche Zentren Hamburg und Hamburg Nord-West beraten Sie gerne bei der Wahl Ihrer Winterkomplettäder.



Die hier gezeigten Winterkomplettäder stellen lediglich einen Auszug dar. Das gesamte Angebot an erhältlichen Winterkomplettädern erhalten Sie bei uns im Porsche Zentrum, wo Sie auch ausführlich beraten werden.



PLEASE ENJOY RESPONSIBLY. WWW.MASSVOLL-GENIESSEN.DE WWW.MOËT-HOLLYWOOD.DE

FONDÉ  EN 1743

MOËT & CHANDON
CHAMPAGNE



SCARLETT JOHANSSON, MAISON MOËT & CHANDON, ÉPERNAY FRANCE



**Ihre Partner für automobiler Leidenschaft.
Die Porsche Zentren Hamburg und Hamburg Nord-West.**



PORSCHE

Porsche Zentrum Hamburg

Porsche Niederlassung Hamburg GmbH
Eiffestraße 498
20537 Hamburg
Tel. +49 (0) 40 / 2 11 05 - 0
Fax. +49 (0) 40 / 2 11 05 - 2 34
E-Mail: info.eiffestrasse@porsche-hamburg.de
www.porsche-in-hamburg.de



PORSCHE

Porsche Zentrum Hamburg Nord-West

Porsche Niederlassung Hamburg GmbH
Nedderfeld 2
22529 Hamburg
Tel.: +49 (0) 40 / 55 77 68 - 0
Fax: +49 (0) 40 / 55 77 68 - 22
E-Mail: info.nedderfeld@porsche-hamburg.de
www.porsche-in-hamburg.de